iesvadener Caa

Grideint in zwei Undenben. — Bezugs-Breid: 50 Pfennig wonatlich für beibe Musgaben gujammen. — Ber Bezug tann jebergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

14,500 Abonnenten.

Anzeigen - Annahme für bie Abend. Anschabe bis 11 Uhr Bornittags, für bie Morgen. Ansahmte bis 3 Uhr Rachmittags. machterscheinenben Ausgabe twirb teine Gewähr übernommen, jeboch nach Möglichfeit Sorge getragen.

- Für bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Ma. 272.

Begirte-Gernfpreder Ro. 52.

Montag, den 14. Juni.

Begirle-Gernfpreder 91s. 52.

1897.

Abend-Ausgake.

(Rachbrud berboten.)

Der römifde Grenzwall in Beutschland.

cet wehreren Jahren ist man im sidweit Gesoftschaft jene Errofschien bei edicitiet. Wockschen bes educitiet Neichs gezu Geberbeiten man wertwolle hiterischem Ernaufschie Auflicht werden der State der des Leichen der Leiche der Leic

em hortgang der görtgangeden borgenunte römischeitliche bente gum Abschluft,
auf Sicherung der römischen
wie Sicherung der römische
die Gernamin superior und
in gegen des eigentliche, die
die Gernaminen. Die erstgenamte
inig kunte burch den Lingenamine
inig kunte burch den Lingenamite
inig kunten burch den Lingenamite
inig kunten burch den Lingen
geringen der
geringen der
geringen der
geringen
geginte. Beite
menden, dier in Beitrodi tun
menden, dier in Beitrodi tun
menden, dier in Beitrodi tun
menden
den bei der
den bereitliche
den beitre
de



Bentiches Beich.

. gof- und Berfonal-Mad-richten. Die "Bon" ichreibt: Contre-Abmiral Dirpig bat nunmehr in ber Pauptiache fein neues Kommando als

Megina im Söhmerwalde. Bon Rari Prou.

Begina im Göhmerwalde.

Bon Kart Pröu.

3ch hatte mich in den Werträumen und Magazinen eines Elekelbuchfabritanten im Böhmerwalde umgeschen und war überrasset von dieser mir bisher unbekannten Industrie, ersaunt angesichts der aufgestapelten Frömmigseit. Bei den Pflögeriesten flirte es mir vor den Augen und ich suchte zu berechnen, welche Erdfähe man mir dem Goldschnitt icheden könnte, der mir entgegen lendstete. Schon kränte die weistlichen Baldderge der goldige Saum des verdiesigenden Wenden könnte, der mir entgegen lendstete. Schon kränte die weistlichen Baldderge der goldige Saum des verdiesigenden Verne werden darin fromme Erdauung sinden, nur ich din zu klein, um es aufzuschlagen. Ja, wer so in die lluendlichseit hineinschift und Ewiges mit zeitlosen Augen in sein Innerstes kertrüge!

Und dem Thale stissen weistliche Rebel auf und das immilische Ecketbuch var dem Ardumer enträcht. Der kann nun Gedanten weiter über die Mindach der Bölker im Andesinn die hene ihn ber die kindach der Bölker im hin ihren sich verfchiedenden Beligkand. Einas der Bedet, die derzemklichen zu einer söhreren Racht, die aus Esnabe, kene und Busse hinaussishen, wird siche keite sind emporeimangen, gleich den Nebeln, die offenen oder verborgenen Unesten der Krieften und Baldber entstammen.

Der erlang der schrifte Laut der Fabrissos ein Gebäude: Sieber, Former, Druster, Bundbinder, Spangenmacher, Lungspläster, Leitzing und Haptions-Vildeen, die ich dem Duresblättern der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, die ich beim Duresblättern der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, die ich beim Duresblättern der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, die ich beim Duresblättern der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, die ich beim Duresblättern der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, wie die Einen sich gut einem Gang in das Birithsten der Verlagsactiftel erstaut, dab sicher, wie die Einen sich gut einem Gang in das Birithsten der Verlagsactiftel erstaut, dab sich here wie der Gebäuder.

benerschiedenen, mitinirighen Beseltigungsandagen, Tudirum, Kolledie, Etroshen z. au der gangen Knitz auch find des, einkinals von der habitg sich die Spundung kinden gener purchen, auch ein der gener Purchen, auch ein der gener Knitz in zu der gener Knitz in den klieft geborbeten, verschwand mit biefer Cindrum, der einem Knitz den Magenfrage abgelöht. Das Profans trat in sein Milagdrecht.

Allen Zeinungeren nach hinkte ein verwachsenes junges Madden unt keinge gener über einem Antlig, das von der fraftigeren, aber etwas derheit der gener der einem Knitz der der gener der der Knitz der der gener Erklichen gehöht der gener der frag der der einem der gener der der Knitz der der gener der der gener der der knitz der der gener der der knitz der der gener der gener der der g

" Ben Anofall der Wahlen in Wiesbaden unb Ronigsin Ausfall ber Serne ind alle ein Steiner und bie Renge ihr anson nicht alle ein Steiner und bie Allein der bes fonserbeite Bialt sogt boch: diest gelein lassen, aber bes fonser nore ber Zoale diest gelein lassen bes Gharafterischen unterer beiter bei der Steiner der die Rengen von der Gharafte bei der Steiner Seiner Steiner der Steiner der

nur, die zeigen der Zeie ein zu beagten."
*Aundschau im Meiche. Als Zagungkort der nächsten Saupt-Erstammlung der denischen Telanial-Gesellschaft wurde Dausg gewählt. – Der vom geneinkhaftlichen coburg-aufbalichen Landsag beidalssen zweijährige Stat ift vom Ministerium acceptirt worden.

Ausland.

* Selgien. In Brüffel sand gestem eine große, den venschnicten Generalen und Offigieren deransthaltet Ambagdung für die Abstaliung der Ettleutertreitung und bir die Rocquanifation der Armee kant. Der ausgedeinte jug septe find aus Bereinigungen ehemaliger Militärperjonen und bolden pausjonitret Offigiere, dowle undereren Bequitiren, Militäfieden des Geneindereits und des Stockhalten Bereinisg nichmen und der den eine der in vollfommenster Ordnung durch die Janisfiragen. Eine aus pensonitren Ambagdung durch die Janisfiragen. Eine aus den schafte Abstalis, um dem Roug eine in herm Ginne adherfalte Activus au über reichen. Ausderen die Nordmung der Bendehte Reichte Abstalis, um dem Roug eine in herm Ginne adherfalte Activus au über reichen. Ausderen die Nordmung aus dem Belais zurünkerfehrt war und der Janisfiragen. Eine Beinamling, in melder eine Lagekordnung auf Annehme gelangte, melde Belait. Die Archmentig fich der Abschlichuner zu einer Bestemmling, in melder eine Lagekordnung auf Annehme gelangte, melde Belait. Die Kertamming hirote den Besuch aus den der Gestellt aus der Gestellt der Gestellt der Gestellt auch der Gestellt der Gestellt auch der Gestellt der Gestellt auch der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der der Gestellt auch der Gestellt der Gestellt der Gestellt der der Gestellt auch der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt

für ausländisch Kodlen ein.

* Großvitannien. Zum Schuhe gegen die Hundswuth ist in England ein Einighe-Berbot für Hunde erlässen worden, das am 1d. September d. I. in Araft tritt. Nach diesem Tage durf ein Hunde neber in Erofdritannien gelandet werden ober Erlandbuss der landwirtschaftlichen Staatsbeschörde, zu deren Erlangung man sich un den Sefreich dereichen zu wenden dat. Die Berordnung gewährt der Leighöbe Bollmacht, am die Ertefilung einer solden Erlandbuss Bedingungen zu fluszen, die sie für zwecknähig hätz.

irvete der Versse nahmen an der Prodesahrt und an dem Madle in Jarvick Derk.

Mußland. Eins Petersburg, 9. Juni, wied uns geschieden: Der tellgiös mahr innege Tedor Konsoless, der Schoff, der der Versselligie von abrilden der Leder Versselligie der Versselligie

Aus funft und geben.

Franksuter Stadtikacter. (Boden Spielen imurf.) Durrhaus. Dimitag den lö. Juni: "lindine". Mittwoch, den 16. u Cyfine flaißider Dranen Jweiter Körnd: "Waltundine Tod". Domering, den II. "Nacht in Leacdyf. Freitag, den 18. u Seichloffen. Camitag, den 10.: Hinden um prd". Sonntag, den 20., Edendo 7 libr: "Wargarerbe". Montag, den 21.: Cyfins kollider Dranen. Sierter Mend: "Gmont". Schauf pieldaus. Dienkog, den 16. juni: "Glide im Winter-Brittwoch den 18.: "Die feden Gefena". Domerfiga, den 17. Gefekoffen. Freitag, den 18.: "Der Vogelhundber". Sannfag, den 19.: "Die gwienliche Praktiger den 18. und den den 19.: "Die gwienliche Praktiger den 20. und den 20. eines Gefekoffen. Schauf lassifier Dramen: "Nathon der Weite". Wontag, den 21.: Gefekoffen.

Geickoffen.

Berfalledene Mittheitungen. Die Aldemie der idonen Klafte in Gerie wählte vorgebern au Stelle des verflorbenen Winnte in Berie wählte vorgebern au Stelle des verflorbenen Winnte in Berie wählte vorgebern der Andersen Verflorbenie Bereit der Andersen Verflorbenie Deutschaft als andewirige Misjehr.

Bet der Hofthamhelerin Georfelle Wolfer frat vorgebern Bewinglichgigtet und techteinige Eddmung infoge einer Erhardblatung ein. Sie wurde nit der leiten Oulnag verleben.

In Wien in der feit befinnte Knufe und kulturbiftoriffer und langidrige Diektor des öllereichidem Anzenme für Knufe und Langidrige Diektor des öllereichidem Anzenme für Knufe und Langidrige Diektor des öllereichidem Anzenme für Knufe und Michael und Langidrige Diektor des öllereichidem Anzenme für Knufe und Wichte am II. Juni 1826 gu Angeburg gederen.

Signor Nicolin; der Gemahd der North, für in England an einer Kebertransferi gefährlich erfauft. Signora Vallt im, falle der Gate istitet, ihr Edigle Enrigsyffeld in Thales derfonien und fich zu dernenden Mufenthalt nach Italien zurücksieben.

Aus Sindt und gand.

Aus Sindt und Cand.

Bierbaden, 14. Juni.

Gefchichtehalenber. 14. Juni. 1604. Dilando di Loffo, ital. Romponite, † Minden. 1800. Sien Sonavares über die Deiterreicher bei Morenga. 1897. Sien Konden über die Kulfen und Verüfen der Brecht. Friedlaub. 1828. Kauf Angult. Erzeberigs von Tachen. Beitwirt, Erchälb. Lezus. 1828. Auf Angult. Erzeberigs von Tachen. Beitwirt, Ferdig der Terreiche Leitliffeller, * Leinzig. 1828. Lola Briedure. Schriffieller, * Leinzig. 1828. Lola Briedure. Schriffieller, * Leinzig. 1838. Von Leitliffeller, * Leinzig. 1838. Von Leitliffeller und Solitifer, † Leinzig.

Van den L. welcher felt eines 8 Zagen vier zur kur welfte, ist ans dienflichem Mindly nieber nach Berlin zurückzeit. Die Beiterkeite kriefen der felt den kalls, haufelnen Ende Mitte der Schaftlichen Schaftlichen der Schreiben Schaftlichen der Schreiben der Schreiben Schaftlichen Schlieben der Schreiben der Schreiben der Schreiben der Schreiben der Schreiben der Kurderführer Beitaler. Behöhren bei Angelen Gebenach und Schreiben der Kurderführer der Schreiben der Kurderführer Behöhren der Auflichte Schlieben der Schreiben der Auflichte Schlieben der Schlieben S

wurde edenfalls mieder durch den Massen derm J. And ausgesübrt. — Se. Maj, der Rönig von Danem ar kempsing vorseiten der Alteina des Steingen mad der Kinassellin Friedrich Kook der Schlen. — Der Generaloberis der Kunssleite, Groß 1. W al der flest ist mit den übristen, im "Dert Kalleihof" dugstiegenen Generalen mad Codlenz abgereit. Die Derren dennigen zu here Neite von Michael der Micha

Derg verlicht worden.

— Bum 80. Geburfotag Großterzog Abolfs. Bie uns don gufündbiger Seite aus Lugemburg mitgetheilt wird, werden anfählich der 80. Geburistagsfeier S. Agl. D. de Größterzog etwieden der Gewellungen, els and von besteuerlei Kobodbungung, followd privater Bereinigungen, els and von Bereinfen oder Approachionen weder des In- noch des Auslandes, vereinnt boer vorgebationen weder des 33 noch des Attelindes, empfangen nerben. Dit Radfielt auf bie hoben Jahre des Greisbergages erscheint es wünschen das Greisbergagide Hofmarichaltung in Augentung bürtle fin bereit finden, etwaige Clickwünssche genanntem Zag an ihre Abreife weiter zu bestörtern.

42 Mitglieber in der schmidten Uniform der finlimitigen Albenjager.

— Beir machen nochmals alle Greunde eines gefinden Stillenjager.

able morgen, Dienstag, Abend im meisen Good des Aurhanies Kallstüden. Der Leanderg dat in des Brogrenm des Abendes hat nichtende Good der Aumberg dat in des Brogrenm des Abendes des alübendes ein sierer Grieckeitsbieten aufgenomman. Bei der groben Belliebtbeit des Klüssters därste der Beluch des Abendes ein sein geber der Belliebtschaft des Klüssters därste der Beluch des Abendes ein sein Grieckeitsbieten Belliebtschaft der B

G. Sol. Refdeng-Sheater. Am Dienstag geht die melodiem riche Operette "Der arme Jonathan", welche fich fiels grehe Belieblieft erfernet, im Seine. Bir sich übergauf, die hie Dierken mit der Vorsildrung diese Operette eine vorzigliche Wolf getroffe hat und bah dieselbe fich fonnt eines guten Seinhose erferem diese

in ber ganzen Weit."
Ich war burch bie jchilchte, ohne jebe Spur von Anf-regung vorgeragene Schilderung ber Berhaltuiffe Regis er-griffen. Ihre braunen Augen leuchteten babei warmer als ber legte blaffe Schein am himmel, und tein Kummer-fallchen legte fich um ben Mund. Wir waren bereits beim "Geniten Baum" angelangt, wo ich meine Schimmerftätte finden follte. Das Abschiebenvet schien auf den Lippen zu

ietmagd taugie, hat unfer guter geistlicher Her mich weiten darft gebracht. Gott lohne es ihm. Ich bin mer in grieben. Das is den in einere Gelchäft, als immer in mein herungsben. Man tern habet etwos. Alle sabet ner geen, und der Herner der gent, und der Salentin herde den der gent, und der Kalentin herde den der gent, und der Kalentin herde der gent, und der Kalentin herde der alle in her keine der gent, und der Kalentin herde gent als der kalentin herde gent als der Kalentin herde gent der kalentin der der kalentin herde gent der kalentin herde gent der kalentin der der kalentin herde gent der kalentin herde gent der kalentin herde gent der kalentin der der kalentin herde gent der kalentin her die kalentin der kalentin herde gent der kalentin her die kalentin der kalentin her der kalentin her die kalentin der kalentin der kalentin her die kalentin der kalentin der

Sonntag würden steine Kandecerrin, dat der Verproven sochials er sich an der Predigt. Wenn die Multer es nur nach er leib datte, daß sie detde so gut verforzt wären.
Da tönte die Klingel. Ich derforzt wären.
Da tönte die Klingel. Ich derforzt wären.
Da tönte die Klingel. Ich derforzt diese die kleift meinek Beifegeldes Michel in die Hand wurd soget Biarrer das siehet. Er wollte das Geld abweisen, ich ließ es aber nicht zu. Der Wartel erschien und fährte mich sort. Vis hierher habe ich nich dann durchgebetelt. Es ist doch keine diende, Roddinaten zu heisson, abei sonn man sie dennicht, und dem Michel dat mein Erspartes sicher wohl bekommen. Jeht spare ich sonn über Jahren wurder überraschen. Jeht spare ich sonn über Jahren die nund tag micher zulammen und will zu Melinachten den Veruder überraschen. Mun aber Lie, herr! Sie sind zu hausse und ich muß mich spaten, devor es ganz sluster ist."
Ich derforden gegen der der ihre Verler dieser eine Wenter konten die weine sind wie wie der Verler der sich der Verler der der ihr die Verler verligten die dand und soglet, indem ich mein innerstes Empfinden zu bestertschen such eine Dant sint Interventation der Verler verlieben der Verler der judier. Besten Dant sint Interventation der Verler verlieben der verlieben und der Verler verlieben die Verlieben zu der Verlieben der der der Verlieben zu der Verlieben der Verlieben und der Verlieben der Ver

Sie brüdte mir die hand und erwiderte: "Sie meinen es gut. Ich habe jest das Betteln und Empfangen verlernt. Es wäre doch nur die halbe Freude, wenn ich nicht das Geld fitt die Frankt und ein kleines Geschent allein zusammenbrächte. Gute Racht."
"Run: dann nochmals faufend Dank für Ihre Gesellschaft, Regina."

Sie antwortete nicht mehr. Schnell, wenn auch in um-regelmäßiger Bewegung, sog sie bin, diese vielgepröffe, jugendliche und seelenheitere Königin der Annuth und ent-schwand meinen Bielen auf der ftaubigen, dämmerüberflorten Straße. Ich blidte zum himmel empor und fah nicht mehr den Goldschnitt des über die ganze Well ausgebreiteten Gebelbuches. Doch die heftzitternden Sterne schienen mit näher gerückt zu seln. Das waren wohl die weig glänzenden Leitern diese Gebeiduches. Ihnd in mir erwächten die Worts meines Lieblingsdichters Alcolaus Lenau:

Sin Berg, bas Lieb' und Sorge bicht unbe Id glädlich. Doch ein Berg auf ftolgen M Unf Irrfahrt bober Wingige herb verfchan

Ich muß bekennen, daß Diesenigen, welche mir niemals wideriprochen, sondern innmer gleich deistlimmien, auf alle meine Aussichten eingeingen und sich elecht lägten, mir am mellen Thababen geftom daden und meine größen Frinde geweien flud. Sie waren mehr meine Frinde als Diesenigen, welche gegen mich intriguirten; denn die Rehteren deranlasten mich, auf meiner dut zu sein, und machten mich dorsichtig.

Rapoleon L.

(Radbrud berboten).

Gin Schatten.

Roman bon Walter Somidt-Beffer, Munchen.

Und nun? Ohne es zu wollen, hatte Erich hier eine tiefe Reigung erwedt, hatte sich wollen, hatte Erich hier eine tiefe Reigung erwedt, hatte sich woller mit bem sühen Gift seiner Lieber, mit ber Gewalt ber ichmeichgelnungen in das Leufsch Seiligtschum einer jungen Madhenfeele, um beim Scheiben jehr zum Dank für alle Liebe und Ginte Schwerzen und Leiden darin zurückzusten der Hoffengen, die sich niemals erfüllen fonnten, erfüllen burften!

Früher als sonft tam er im Pfarrhaus an und Greichen saß unter bem Laubbach vor ber Haubithte, ernster als sonft, und die Frahlichteit, mit ber fie ihn begrüßte, hatte etwas Gezwungenes, Mühfeliges.

Er blieb vor ihr stehen und sagte: "Wie graufam ist boch das Schickal, daß es jeder großen und reinen Freude immer hämisch einen Aropfen Wermund beimischen muß! Ich patte mich so sehr auf eine gfinftige Stellung gefreut und nun wird mir der Abschied von sier so unsagdar schwer."

nun nun der eingiese von gee so und Allen geht, denn ich "Da geht es Ihnen nur, wie es und Allen geht, denn wir glaudien seit und bestimmt, doch Sie länger bleiben wirden. Auf eine so schmidt Erennung war Kiemand von und vorbereitet."
"Ich dabe eine Bitte an Sie, Fräulein Greihden," suhr Erich ein wenig stodend fort, "die Ihnen vielleicht eiwas selffam erscheinen mag. Aber ich bitte Sie von dornsprein, mich nicht fallch zu deurtheilen! Ich möchte der meinen kontieren, mich nicht fallch zu deurtheilen! Ich möchte der meinen kontieren bereite gern einmal mit Ihnen allein eiwas reden, denn ich habe Ihnen eine fleine, unschuldige Beichte abzulegen."
Erstaunt und erröbsend sah das Mädhen ihn an und rwidberte nach einer kleinen Kause: "Ich werde nichts falsch beurtheilen, was Sie ihnn, denn ich achte Sie, wie Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie son stille, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alle, die Sie kennen. Und wenn es etwas ist, was kein Alleren sie.

Inches ein den den die den fleinen Bergdorf, zwei

Innechtes ift.
Ich gebe morgen nach bem fleinen Bergborf, zwei Siniben von bier, zu einer franken Fran im Auftrage meines Schwagers; wenn Sie wollen, jo begleiten Sie mich borthin. Solen Sie mich ab, benn baß Sie mich begleiten, tonnen bie Meinigen ja wohl wiffen !"

"Ich bante Ihnen, Greitichen! Und wann foll ich Sie bolen?"

"Um zwei Uhr, wenn es nicht gu beiß ift, bann find wir vor Abend wieber gurud!"

In biefem Augenblid erfdienen Bater und Sohn hinter bem Saufe und Alle gingen gemeinfam hinein.

— Alls Erich langt in feinem Zimmer war, stand Erethen noch an bem offenen Fenster und blidte, an ben Pfosten gelecht, bewegungstos hinaus in die siernslare Racht. — Ihr war so web, so weinerlich zu Muthe, und das dumme Herzeigen llopfte so wild und redellisch, daß sie nicht zur Aube gehen sonnte.

Er ging fort, wirflich fort! Den Gebanten tonnte fie nicht faffen, fo felbftverftanblich er boch war. Es war ja

Alles feldstverständlich, auch baß der Mensch, den Alle lieb hatten dis zum Hoshund hinunter, der ihm entgegensprang und wedelte, wenn er kam, ihre erste Liebe geworden wac.

— Sie hatte nie etwas empfunden in ihrem jungen Leben, was der Liebe glich, dis er in ihr Dasein getreten war, ohne sie zu deachten.

Desto nehr Zeit hatte sie gefunden, ihn zu beachten, seine Stimme zu hören, sein ganzes Sein zu studien und mit leuchtenden Bliden zu ihm, dem Künstler, aufzuschauen!

Sie liebte ibn mit ber gangen impulfiven Junigfeit ihres natben Empfindens, ohne viel barüber gu philosophiren, und wenn er es gebraucht halte gu feinem Gind, hatte fie bereit-willig ibr Dergblut hingegeben.

Wiber niemals hatte sie es ihm gezeigt, sorgfältig hatte sie ovr ihm verkedt, nicht weil sie fluch dieser Reigung schwinke, sowert weil sie flich bieser Reigung schwinke, sondern weil sie sich sleht bie Jwoedlosigseit der einen stillen Schap für sich und in sich verschliefen, bis hente Mittag die vorlaute Trane sie verratsen hatte. Was wollte er nur von ihr ? Wedsald wollte er sie allein sprechen? — Was konnte er ihr sagen wollen, der bisher noch kein einziges Mal die Gelegenheit gesucht hatte, mit ihr ohne Reugen zu reden?

Bielleicht waren es diese Stunden geweten, welche um ihr herz bas gefährliche Band geschlungen hatten, bas fie an ihn fesselte, benn fie allein wuhte ja Dluge von ihm, bie Riemand souft wußte, Riemand ahnte.

an ihn fessele, denn sie allein wuste ja Dinge von ihm, die Alemand soust wuste, Niemand ahnte.

Ueber sein Seelenseden hat er niemals gesprochen, Jeder hielt ihn sür den glücklichen hat er niemals gesprochen, Jeder hielt ihn sür den glücklichen iungen Künstler, der hier seine Sommerzeit in rüstigem Schassen werteben wollte. Sie aber hatte ihn oft geschen, wenn er heimgesommen war aus dem Kreise der Istrigen, und eben noch so keiter und harmlos geplandert hatte von tansend auregenden Dingen. Dann hatte sich dritte von tansend auregenden Dingen. Dann hatte sich dritte von tansenden Anna delssen abstate sich der und und nur sie allein und der hochsiehend Mond hatten geschen, wie er ganze Stunden lang angelesht stand und unverwandt sinaussischaute in die ruhige Racht. — Dann sah er io ganz anders aus als sonst, seine Kesch wer bleich und so traurig, so tobtestraurig blickten die Augen ins Leere, als släden sie ein gespenstisches Ewos zwischen den die kaufen der keine nach der keine und der nuhlelen Selbstanlige, die er den Schatten seiner Toden weinte, wem seine hände sich mechanisch salleten, wie zu verzweistungsvolken Gedet. Sie allein wußte, daß er litt, tief und schwerzlich, und das unenbliche Mitgesühl, das ihr reines, weiches Gemüth sin den einsgang und endlich in Liebel — So war es gesommen, wie es kommen mußte, so war mit der Maissonne

auch die junge Liebe bei ihr eingezogen, aber nicht bei hellem Bogelfang und Blumenbuft, sondern heimisch beim blaffen Licht bes Monbes und bem Thränenihau ber ber-schwiegenen Racht!

"Und boch fand ich es, gleich nach Ihrem Berfchwinden!
— Diefes fleine Amulet mit bem gerriffenen Retichen, gewiß ein theures Andenten fur Sie!" Dabei nahm er die fleine Minge aus feiner Brieftasche und bielt fie ihr bin.

vie teine Minge aus jeiner Brieftralge und hielt sie ihr hin.
Ihre großen Augen feuchteten sich, laugiam nahm sie bas Amulet und sagte füsternd: "Bon meiner Mutter! — Sie halte mich so lieb und voor so undeschreiblich gut! — Ich wer damals ja noch ein diutziunges Kind, aber ich werde den Tag doch niemals vergessen, wo sie mir dieses Keitchen umhing und mir dokel so lange und so sometien in die Augen schaute. Sie wuste damals schon, daß sie bald sterben würde!"

Beibe blieben ftumm und fchritten langfam, gang lang. fam nebeneinanber ber burch ben ftillen Zaun.

Rach einer fleinen Beile blieb Greifchen ploglich fteben und fragte, ohne Grich anguicanen:

"Bon ihrer Reise nach Bien hangt wohl febr viel ab,

"Bielleicht mein ganges Leben," entgegnete biefer, jeben-falls ober bie wichtigften hoffnungen für meine fünftlerische und fogiale Bufunft ber nächten Sahre. Gefalle ich in Bien, so ist mein Gild gemacht für alle Zeiten, mein Jame mit einem Schlage einer ber ersten meines Berufes!"

"Dann mode ich Sie recht febr um Etwas bitten," fuhr bas junge Mabden fort, "aber Sie burfen mir's nicht abichlagen, benn bas wurde mir unbeschreiblich weh' thun!"

"Dann werbe ich also Ihre Bitte bedingungstos erfüllen," ladelte Erich, "Gie feben, bag ich Alles thue, was Gie von mir verlangen!"

von mir vertangen!"
"Run gut, so behalten Sie ben fleinen Zalismann bet flich auf biefer Reife. Nehmen Sie bas unbebeutenbe Ding als ein Abschiebegeschent an, ober — wenn Sie zu stofz bogu find, folden Sie es mir gelegentlich, wenn es Ihnen später einmal in die Habe fällt, zurud.

Zum goldnen Lamm

(Garten-Restaurant).

Metzgergasse 26.

Grosse Instrumental- und Vocal-Concerte der Original-Tyroler-Nationalsänger- und Instrumental-Gesellschaft

,Alpenveilchen"
aus Insbruck in ihrer ächten Nationaltracht.
Direction: E. Huber.



Carl Eduard Herm. Doetsch,

vorm. C. Doetsch, Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.

NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe ich sämmtliche Weine u. s. w. mit bedeutendem Nachlass. 5435

Bestes Hausener Brod,

1 Ro. 20, 2 Ro. 40 Bi., tāglich frijd. Bāderet With. Stietvater, Scalgoffe 16.

Bullrich's Salz

(von A. W. Burrech)

1/a- und 1/a-Pfd-Packeten stets frisch zu
7557

Chr. Keiper, Webergasse 34.

GIOTHS

Teigseife

bestes und billigstes

Waschmittel

Fabrik J. GIOTH, Hans Veberall zu haben per Pid.-Paq. 20 Pf.

Specialität:

Rünftliche Haarfrifuren. Auferigung tammticher Gaararbeiten in vollenbeifter und fanberfter Ausführung zu mabigen Breifen.

F. Münsler, Damen-Friseur, Bortyfraße, Ede Rheinftraße. KB. Shampooing-Ginrichtung mit Trodenapparat.



Eisschränke

mit Glas und Zinkwänden, Fliegenschränke

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13,

Massage (System Reibmayer)
mit schwed. Leitgumnasitt.
Ein durchaus riichtiger guverläftiger Masseur, der in dem
Untversttätsspilal au Warzburg als Water thaile war, lucht noch
einige Kunden. Geleckgeitig empfelbe ich nich auf Ausstührung von
Rochtwochen, sowie Einreibungen, Abreibungen und Einspachnagen



Artikel zu Bädern!

ier und Nanheimer Hadesalz, Scesalz, -Hiefer-Extract, Kreuznache, Wutter-age, Mleien, med. Selfen etc. etc.

Grösste Schwämme, Billigste

Mineral-Wasser.

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.

Amtliche Auseigen

Polizei-Berordunng, ben Fuhr- ze. Berfehr in ber Martiftrage und auf be Dlicheloberg betreffend.

Wichelsberg beitressend.

Auf Grund ber §5 5 und 6 ber Allerhöchsten Berordnung am 20. September 1867 über die Bolgeiverwollung. in den neutworderen Landeelbeiten und der §5 183 nud 184 heb Weigegeber die allgemeine Londewerwallung vom 30. Juli 1883 dorfd nier Aufgebrung der Bolgei-Verrordnungen vom 2. Mars und O. October 1806 mit Justimmung des Wagitrals für den Ploligeigief der Elode Wiedelber der den des geget.

Das Besohren des Wichelderens mit Andrewerfen aller Art in der Zick vom 7 Udr Worgens die 11 Ude Weseld und in zu Richtung vom der Markfraße nach der Echnelbeaftraße geatiet. Diese Lestimmung sindet auf die Eteche des Visigleicherges und der Echnelbeaftraße geatiet. Diese Lestimmung sindet auf die Eteche des Visigleicherges von wert der Verlagen der V

Bumiberhandlungen gegen diese Berordnung werben mit Gelb-bufe die zu 30 Mt. ober im Unvermögenbfalle mit entlprechender haft bestraft,

Diefe Boligei-Berordung tritt mit bem Tage ber Bublifation

raft. Michbaden, ben 20. März 1897. Der Polizei-Präfibent. R. Pring v. Rafibor.

3deen-Bettbewerb.

Jur Erlangung von Erligen zu einem neuen Kurbaufe in Wiesbaden wird ein öffentlicher Ibera-Wettbewech ausgefchrieben.
Für die besten Arbeiten find 6 Breife ausgefeht und zwart ein 1. Preifs von 6000 NR., ein 2. Preifs von 4000 NR., zwei 3. Preifs von 4000 NR., zwei 3. Preifs von 1000 NR., zwei 3. Preifs von 1000 NR., zwei 4. Preifs von 11 1000 NR.

Der Andu weitere Entwuffe, vofür 4000 Bet. gur Berfügung en, bliebt vorbehalten. Das Breide Bertent beftedt aus ben herren: Geb. Negierungs-Das Breideicheramt besteht aus ben herren: Geb. Negierungs-b Brofefor D. Ende-Bertin, Geb. Bauruh Brofefor Baut Wallof-Dreden und Brofefor Friedeld Ibierfc-

Staats- und Gemeindestener. Dieseinigen Steuerpflichtigen, welchen die Steuerzettel für das Ercuerjahr 1807/98 deretts jugegangen find, werben in ihrem eigenen Juteriefe erinde, assbach Zastung zu leiten, da der Andrang bei der Kaffe von Zag zu Zag größer wird.

Biesbaden, ben 10. Juni 1897.

Biesbaden, ben 12. Juni 1897.

Schnigelb pro Commer-Cemefter 1897.

Bekanntmachung.
die Beifuhr der für den Netrieb der neuen Gossobit an Kalingritrobe erfordeliden Kohlen wöhrend der EKonate bis event! Hosenber d. 3. (a. 2700 d) soll vergeben vorden ind bierauf destalige Angedet verfchaften und mit entwert mitglicht verfchen dies hiefelten den 18 d. N., Rittags v., dei dem Unterzeichneten eingereichen. der Remottungsteden der Schaffen der Schriften der Schriften und der

Bekauntmachung.
- Lieferung bon 33 Dienstroden im die Laternenangunder geben werben und find biesant begigliche Angebote ver-und mit entsprechender Auffacit verichen bie Jairfenns d. M., Bormittags 12 Ubr, bei dem Unterzeichnieten ein-

en, in Bedingungen löunen auf Zimmer Ro. 6 bes Berwaltungs-ed, Martiftraße 16, wöhrend der Bormittags-Diemfi-en eingefeben werden. Biesbaden, den 12. Juni 1897. Der Diesetor der Gaswerfe, Muchau.

Freiwillige Fenerwehr.

Auf Matrag des mituaterzeichneten Führers werben die Wannfchaften der Leitere und MetlereAufferen der Annahmen von der Leitere und MetlereAndersof 7 liber, zu einer Uedung in Unisorm an die Neumisen gefaden.

Wie Begag ouf die § 17, 19 und 23 der Statuten wird punftliches Griedeinen erwartet.

Biedebaden, den 12, Juni 1897.
Der Führer.

Der Führer.

Colids.

Cheurer.

Befanntmachung. Dienstag, den 15. d. M., Bormittags 11 Uhr, werden bei der unterzichneten Stelle 46.5 Riber. conflictites gelaftenet Schweinerlich 335 ziehn, auftre. ber unterseichneten Steut wer unterseichung vormenweitellsich (33 Stude) metitbietend gegen Baarsahlung vorme Beiesbaden, den 12. Juni 1897. Das Accisennt. Jebrung.

Etadtbanamt, Abth, für Straßenban. Freitag, den 25. Juni d. I., Bormittags 10 Uhr, werden auf dem Arhricklingerplat im Diftriet "Keleinfelden" 14 Hauten sein 20 Karren) Handebrickt und d Haufen sie su Worren handebrickt und d Haufen sie su Wolfen der die kan berkeigert. Wiedbaden, den 10. Juni 1897.

Befanntmachung.

Miftwoch, ben 16. Juni 1897, Nachmittage 5 Uhr, wenn ein Beiden geläutet wied, werden bie Fruit-firfden hiefiger Gemeinde an Ort und Stelle öffentlich

versteigert. Der Anfang wird am Biginalweg nach Sefloch, an ber glien Steinkaut, gemacht. 12 Juni 1897. der Antang immedit. Gleinkaut, gemacht. Kloppenheim, ben 13, Juni 1897. Der Pfürgermeister.

Mung.

Michtamtliche Anzeigen

Des ungemeinen großen Bufpruchs wegen, welches fich jeht Dant ber Herren Aritifer die Ausstellung der Sixtinischen Madonna erfreut, bleibt diefelbe auch des Abends bei fehr guter Beleuchtung dem geehrten Bublifum geöffnet.

Ber feine Frau lieb bie Gbe u. Rinderf."

Damen-Coffine und Blonfen

Coftinte werden unter Garanile billigst an-gefertial Riechgasse 35, 1. Coftinue werden v. Bu. an jagei u. gefchmacool augeiert, olleider Bil. 2.50, Neuder. billig. Köh. Krantentrofe Bil. 2.1.

Subnerangen in entiernt ichmery u. gefahr lije, Nerofinaje 5. Annti, gept. Heil-lije, Nerofinaje 5. Anticitige Amerienungen! S891 Ju verfausen ein Avstatug, 300,200 Cutr. g., berichtebene dren mit F. n. 8. bei

Plafate: "Möblirte Jimmer", and aufgezogen, vor-räthig im Taabl.-Berl.

Zannusftr. 48, elegan mobl. Binimer :

P Rind,

Cine Familie mit lechs lleinen Kindern, töunen, bittet ebelbeufende Megidhen um einen gedeauchten Kinderwagen seber um ein tleines Cockell, für einen solden un fanien, da der geringe Berdienli nicht ausreicht R. Taghl. Apel. 7883

Gine arme Bittwe mit fecho unverforgten Rinbern, abren u. ihr Beihrhum erbalten zu lönnen. Die Untersichnierund ber Berlag des "Wiesbadener Agsblatt") lind gerneit, milte Ghoben für die Familie in Sapiang zu nehmen. Bechen, den 30. Mai 1807.

Gin gut erhaltener engl. Catiet, completes Reitgeng, ju taufen gefucht.

23illa

mit Garten in ber Rabe Wiesbabens gefucht. Breistage 35- bie 55,000 Mt. Offerten erbeien unter G. C. an "hotel Union"

Sicherer guter Broderwerb.

Infolge ber fieten Machfrage nach tuchtigen Maffenret n. Maffenfen, Arantenpflegern u. Pflegerinnen, welche in ihrem Berufe wirflich etwas Tuchtiges leiften, giebt gur Beit ein jahrelanger Lehrer für Maffage u. Sybrotherapie bier in Biesbaben einen Rurfus für herren und Damen in Maffage (Softem Regger), Rrantenpflege, Padungen, Raltwafferturen, Glettrifiren, und bietet die Erlernung noch einen fehr guten Broberwerb. Honorar für fämmiliche Fächer nur Mt. 50.—. Theilgablung geft. Eine Abend-Kurfus, nach bemfelben Brufungszeugn. Schulern, welche nach Babeorten in Stellung geben wollen, bin ich gratis gut folden behalflich. Im borigen und in Diefem Jahr fiber viergig placirt, ohne bie Bielen, welche fich burch Erlernung eine eigene, gute felbftftanbige Eriftens grunbeten. Feinfte Referengen bon Brofefforen, Aergten und Beilanftalten, für welche Berfonal ausgebilbet.

Bin gur Beit beauftragt, Bflegerinnen für einige Rur-auftalten gu empfehlen und tonnen fich Mabchen, auch bienenben Stanbes, welche fich obigem Berufe mibmen und ausbilben wollen, melben. Offerten unter H. P. 316 an ben Zagbl. Berlag erbeten.

Lehrling.

Derjenige, der am Samftag Abend spürich mit 13 Brt. 40 Br. Aubalt in der Biedricher Neitaller algeboden bat, ill erkamt und wird gebeten, basseide Westendurt.

Berloren Blatterftraße eine gold. Remontolr-mit furger Rette. Der rebliche Finder wird gebeten, Diefelbe

Gin gold. Miedaillon

Berloren 7

Bittwoch fruh blieb anf einer Bent gegeniber ber Tannus-bohn ein gefintides Ceibentud, mit Franjen liegen. Bieber-bringer erhalt Belobunga Dambachtbal !

Berlaufen

ein fleiner belifarbiger Pinfcher mit einem verfrumwien Borber-bein. Gegen gute Belodnung gurudgugeben Sidvereite 10.



(Stg. A 3400) F 107

Gebrüder Dorn, Gae Borthe u. Jahnfir.

Avis für Raucher.

Als hervorragende Specialität empfehle

London Docks

pr. Stück 6 Pf., 100 Stück Mk. 5.50, ferner besonders empfehlenswerth: Fregatta à 5, El Orbe à 6, Rita à 7, Santiago à 8 und Caritas à 10 Pf. 7694

Hch. Gerritzen, Cigarrenfabrik. Kirchen Kirchgasse 60.

34. Jahrgang. Das 34. Jahrgang.

"Kölner Tageblatt"

General-Angeiger für Rheinland u. Weftfalen,

täglich zwei Mal. Das "Kölner Lageblati" ift vermöge leines reichsen Inhaltes und billigen Breifes das beliedteile und reitelle Organ der heihen mehlichen Produisen. die Organial Leigneume und Gorreftondenan, Leiri, vollinde liederführen, produiglie und vermichte figten, predigten Dristalben Dermichte und Gours-Borigen, Berichte Lagener, Auch und Bistenischen vor Allem aber ein fo

Der Abonnementspreis beträgt durch bie Boft bezogen nur Mart 2.50 pro Onartal.

Feber Kölner und Rheinlander, welcher eingebend über alle Borgänge in seiner Baterstadt und heimalspressus untereignet sein will, sollte besholb das Abbuer Logistats dounten.

Anzeigen Anzeigen den durch des Kliner Tagefalen bestimmte Anzeigen den durch des Kliner Tagefalet nicht nur die beste, abern auch die billigste Berdreitung. Infertionabreis Bet, per Ausreacensele, 70 BF, per Acklamengele; bei eckerpolungen entsprechender Nabatt.

Brobe-Rummern werben 8 Zage lang ftete gern gratis

Die Expedition des Roiner Tageblattes.

Gin hofrath und Universitäts Profesor und fünf Aerzie begutachteten er eldlich vor Gericht meine übercasche Gefind und gegen vorzeitige Echvächel Brochüte mit dieten Gutachten und Fo Gerichtsurtbeit franco für 60 Fg. Warten. Faut Gassen, Civic Ingenieur, Koin a. Rh.

Maffage, Abreibung, Padung nach argtlicher Borfchrift. Erfie Rei. Comeftern-Station, Philippsbergftraße 4, 1.

In Qualitat, rothe und graue, für bochften Drud, empfiehlt au ben nieberften Breifen 7420

A. Stoss, Tannusftrafe 2.



Garten- u. Balkon-Möbel, Rollschutzwände

Conrad Krell. Taunusstrasse am Kochbrunne

Die Maschinen=Strickerei

empfiehlt fich gain Aus und Reuftriden von Errämpten, Soden (bom feinsten bis gum gröbsten Garn) de beiter Bebienung. Achtungsvoll W. Schuller.

Bu Musftenern paffend. Echt leinene Guipure-Spigen und Ginfage werben unter Breis abose, Griebrichfir & 1 750

Die alleinige Verkaufsetelle des rühmlichst bekannten Oels für Nähmaschinen und Fahrräder der Firma J. Schürr & Co., Wien, 25 Pf. die Flasche, befindet sich bei 6597

Meinrich Dorn,
Rirchgasse G.
Anfertigung und grosses Lager aller Arten Schuhwaaren in nur
bester Qualität.

Vocke's Politur-Auffrischer



Fritz Meinecke.

Eattleret,
Webergaffe 36
(gegenüber ber Stadt Frankfurt)
Cmpfehle mein Lager in fetoft berfertigten Hand u. Reifer toffern, Reporaturen au Koffern ichnell und bille.

Anfertigung eleg. Damen-Costüme

14. Fran Rondant Meyer.

Massage.

Geschäfts-Aufgabe.

Um mit den noch am Lager habenden Sommer-Artikeln schnell zu räumen, werden dieselben zur Freises abgegeben.

à Stück 10 Mk., früherer Preis 20-60 Mk. Auf meine ächten bayrischen

sowie eleganien seid. Blousen, Pariser Modelle, mache besonders aufmerksam. Capes von 3 Mk. an. Staubmäntel von

Gebr. Reifenberg Nachf., Webergasse S.

Von Dienstag, den S., bis Mittwoch, den 16. Juni, stellen wir unsere sämmtlichen Sommerwaaren zu

ganz bedeutend ermässigten Preisen

zum Verkauf.

Die Preise sind für nur gute und gediegene Qualitäten so billig gestellt, dass unseren werthen Abnehmern die grössten Vortheile geboten sind.

Reste enorm billig.

Kirchgasse 49. Geschwister Meyer, Kirchgasse 49.

Dein Cigarren-Geichaft befindet fich jest



Hugo Astheimer,

Berfauf Der Fabrifate von Loeser & Wolff.

Sommer-Kleiderstoffe, Cattune, Mulle und Battiste

in wunderschöner Auswahl und vorzüglichen Qualitäten wegen Aufgabe dieser Artikel

` zu jedem annehmbaren Preise. 🚄

Alle übrigen Manufactur-, Leinen- und Weisswaaren in Folge Aufgabe meines Ladengeschäfts 7026

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Heinrich Leicher, 25. Langgasse 25.

Die Flaschenbier-Handlung von W. Hohmann, Römerberg 23,
Telephon No. 564,

empffehlt bie anerfannt vorzüglichen

Exports und Lagerbiere

der Mainger Actien-Bierbrauerei in hellen und dunflen Qualitäten bei fiese frijder Füllung und billigster Bedienung. Lieferung frei ins haus. B. Berfantstellen werden errichtet und erhalten Wieder-berfluter Madatt.

Special - Portièren-Gardinen-Handlung

J. & F. Suth, Wiesbaden,
Friedrichstrasse S n. 10. 4516
Portleren per Shawl von 2.— Mk. an. 2
Gardinen " Paar " 4.50 " "

Kranke:

Wöchnerinnen:

roandstone, Guttaperchatafft, subbecken, subbecken, supensorien, lehpumpen, chte Kreuznacher Hatterlauge.

und Kinder:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Apparate und Bedarfsartikel für

Amateur-Photographie.

Pr. Michter, gartoffelbanblung, 10. Friebrichftr. 10.

Lubentius - Brunnen b. Niederselters.

und Blasenleiden.

1 Krug = 20 Pf., bei 10 Krügen = 18 Pf.,
bei 25 Krügen = 16 Pf.
Generat-Bepät:

Willi. Heinr. Birck,

"Tana Cacao"

von Neugebauer & Lohmann, Emmerich a Rhein leichtlöstich, nahrhaft, ergiebig. 1/2-Ke.-Büchse 1/4-Ko.-Büchse 1/8-Ke.-Büchse Mk. 250, Mk. 190, Mk. -70, sowie Cacao lose gewegen im Preise von Mk. 2.40, 1.80 und 1.50 per Pfd. zu haben bei 7892

Gebrüder Dorn.

Markt-Berichte

Preise für Naturalien und andere Lebens-bedürfnisse zu Wiesbaden vom 6. bis 12. Juni 1897.

| Pradiments | Page | P

Das Mecife-Mut: Bebrung.

Vichhof-Bericht

Es waren bon - bis Mnmertung. gattung 20, 381, 30, 385. per 50 kg 68 - 70 - 20 dladt- 64 - 66 - getoidt 58 - 60 - 1 kg - 96 1 04 getoidt 1 - 1 40 getoidt 23 - 35 - 20 dladt 23 - 35 - 20 dladt 24 - 20 dladt 25 dla 88 Rube ... 88 Schweine Raiber . Hammel . Herfel . .

BBlesbaden, ben 12. 3nni 1897. Ctadtifche Coladibaus.Berwaltung.

Theater Concerte etc.

Kurhaus zu Wiesbaden. Montag, den 14. Jun Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements - Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung de Herrn Louis Lüstner. s Kapellmeisters

1. Ouverture zu Alfonse und Estrella". Frz. Schuber
2. Gebet
3. I. Finale (Faust-Walzer) aus "Faust". Gounod.
4. Frolog aus "Der Bajazzo". Leoncavallo.
5. Zwei spanische Tänze Mosskowski.
6. Vorspiel zu "Djamilch". Bizek.
7. Randum, Polka. Ganne.
8. Tenbilder aus "Die Walküre. Wagner.

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung aus Kapellmelsters Herrn Louis Lüstner. 1. Michel Angelo, Concert-Ouverture . Gade.
2. Drei Tänze zu "Henry VIII."
a) Mohrentanz, b) Schäffertanz, o, Fackeltanz.
3. Ständehen, Lied
4. Spinnlied und Ballade ans "Der fliegende
Holländer" . Wagner.
5. Il pappagallo, Variationen für Harfe allein . Parish-Alvers.
Herr Wenzel.
6. Ouverture zu "Mignon" . Thomas.

6. Ouverture zu "Mignon". Thomas. 7. Waithors Preislied aus "Die Meistersinger von Nürnberg". Wagner. von Nürnberg* Wagn
Paraphrase für Violine von Aug. Wilhelmj.
Herr Concertmeister Jrmer.
8. H. Carmon. Suite
a) Les Contrebandiers, b) Habanera.
o) Nocturne, d) Final (Séguidile).

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen. Sommer 1897. Die Schoellenge sind Fett gedruckt. – P bedeutst: Bahop

Richtung. ollyg cas P yes no not y ful pass file 142 P 1211 100 107 200 200 200 P 211 100 200 cas 724 724 811 015 824 * 1021 F 522 122 220 † Von Kastel. § Von Florsh nur Werkt. * Nur Bouls u. Felerings. 610 640+ g2P P 705 927 635 930 + 1025 | 100 | 150 | 223 | 05 P 150 + 220 245 335 | 67 565 | 935 645 720 P 207 845 845 952 P 1022 3021 + 1122 845 + Nur Sonu- u. Felertage. (Taunusbahahah) (Rheinbahnhof) † Von Ridesheim. 714 1023 P 127 423 P 712 828 675 L 802 922 1322 729 5 00 pol P 900* 1100 210 P 210 2 410 022 + 112* 2 722 F 1021* * Bis L. Schwalbach. † B. Chanzdelaus Sonn-n. Februage, Miliwochs u. Sametage, É Bis Sollhaus nur Sonn-u. Februage. Wiesbaden-Langen-Schwaibuch-Diez-Limburg *12 b 203 + 097 - 143 4 143 b

Electrische Strassenbahn Bahnhöfe — Walkmühle. Es verkahrt alle 8 Minuten ein Wagen in jeder Richtung. Ab Bahnhöfe: Kester Wagen 316 früh. Leister Wagen silf Abenda Ab Walkmühle: Ereste Wagen 346 früh. Leister Wagen silf Abenda

Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

. Vom t. Jani bis 2. September. † Bis 22. September.

Die Pferde-Bahn

(Bahahôfe — Kirchgasse — Langgasse — Taunuestrasse) verhehrt von Borgens 277 blie Abneds 531 und ungekakri von Borgens 276 ble Aleseds 515; die Wagen folgen sieh in Zwinchenzausen was 2 Mandan is inder Alle deuts

Omnibuslinie Walkmühle-Waldhäuschen, Abfahrt Walkmuhle: 4, 615 und 622 Uhr Nachm. Abfahrt Waldhau 445, 6 und 712 Uhr Nachm. — Fahrpreis 20 Pf. 4 Person.

E Familien-Nachrichten

Don Berlobungen, Beirathen, Geburten und Tobestalten wolle man bem "Tagblatt" fofort durch Boftarte Angele machen, fofern Gwadbung berieben unter vorftebaber Anbrit gewünsigt wird. Soften ensteben baburch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Geboren, 6. Juni: bem Tabegirengtwillen Teodor Afinyfer e. S., Theebor Daniel Deinzich Einft. 8. Juni: bem Chorlinger an Königh. Theater Karl Mattee e. T., Warie.
Aufgebeten. Magaginverwalter om Königh. Thoefer Karl Billipp Bache mit Lun Dröning bier. Duchbeller Jafok Karl Khilipp Wilhelm Köhler zu Manuheim, wodnbaft hier, mit franzisch Citie Seiem Wölfter zu Taybeim. Schulmachter Johannes Fritigh zu Eitlena mit Jiodella Wargaretha hiefelbei.

dielbit.

reselicht. Berwitiweiter Photograph Johann Baptist Schäfer bier mit Warte Schmidt bier. Schreinerzschäle Carl Ordar Scharftwied zu Biedrich a. K. mit Heuriette Johanna Philippine Fahrmann her. Fuhrfuecht Philipp heinrich Erheben die Mana Cicher bier.

kana Cicher bier.

kland Cicher bier.

kland

Geburts-Anseigen Verlobungs-Anseigen Heifaths-Anseigen Trausr-Anseigen

L. Schellenberg'sche Hof-Bechdrackerel Compleie: Leonnesse er, Branston

Anjeben geftanben. Der Großbergog telegraphirte an imrath Frefenins: "Schlob Balferbingen. Erhalte fo-

Gnithtafenen, jehigen bervorragenden Induftriellen Hern de has und dr. v. Lucius.

— Neichosagemahl. In dem Echhäftszimmer des Wahl.
tommilfard Derm Bolleipräffdenten Aringen von Aribber,
Duchflancht, wurde heute Bormiting das Ergednich der ReichsetageRachwalt wom 9. Juni d. I. felhgefeltt. Danach detrug die Jahl
der Wahlberrechigiem Shadd. Abgegeden wurden de ungelitige und
Dhoto giltige Simmen. Davon artichen auf Eindreaft de artling
(malionaliberal-toniervalie) Voss, Stadtwerordneten V. Winters mehrer (frei, Bollwareti) 6761, v. Jugger (Centrum) böhl und
den Dr. Du ard (Soyaldemofrat) 6597 Einmen. Die Sid hunch von ist der Wintermeyer und d. Hunger ift auf Mittwoch,
den Wintermeyer und d. Hunger ift auf Mittwoch,
den Wintermeyer und de nacht der Vergebreites auf den Vossellen der
Grechniftes auf den V. Juni schaftet werden.

— Schwurgericht. Auf Samtinge Kone Doos von hier,
d) den Vergeker und Bergeld, gehirtig zu Schwerte dei Arneberg, sein der Verger der Gefenden Vergebreiten geber der Arneberg, sein Gester, mega Weinerde begen, Annitung gem Reinerd. Die Verteichgung führen für a die Rechtsanwälte Dogwonsteht mit Der Josfeldag, für b und a Kechtsanwälte Des Gerges

n vem Langlad neben dem Berichtern ein munteres leben tanginktige größere Kindere den Bereins, die gewöß mit der anglien Generation an das fredliche Geft mit Freuden gurückenten vorm.

"Dun Maurerfreilt. Gine Weitervofwumfung dem Leben den Gehörfe den Leben den den kindere Weiterstellung und den Leben dem Leben dem

anf den Feidlind geschie, mit jedem eingelnen Meifier zu verdele, und, soweit dies univer gegenseitigen Tereinderunger eindeilich
efeneren, bei deniehten sofort die Arbeit wieder anzunehnen.

die von der Streiftenmilion in der Kerlammlang dom Freihag
die von der Streiftenmilion in der Kerlammlang dom Freihag
die von der Streiftenmilion in der Kerlammlang dom Freihag
die kenden den 30 A. ver Stande für Kontrer und 28 U. für
löher, sowie erner Erichtung der Konden un 28 K. ver Studen
und worgen die Arbeit werder angenommen werden. Sien
und vorgen die Arbeit werder angenommen der den der
und worgen die Arbeit werder angenommen der den der
und worgen die Arbeit werder angenommen werden.

Zedderter Verdenburg der Konden und Weiter die gegen der der
und der ertenber der bereihe der eine angelommen der der
und der Arbeit werder angenommen werden.

Zerdderter die den der der der der
und der verdenber der kreibt der
und der Verdenber der kreibt werder angelommen.

Zerdderter die den der der
und der Arbeit werder die gegen und der
Verdenbere der der der der
und der Arbeit werder angelommen der
der Verdenbere der der der der
und der Verdenbere und kaben der der
der Verdenbere der der der
der Verdenbere der der der der
der Verdenbere und der der der
der Verdenbere der
der Verdenbere der
der Verdenbere der
der Verdenbere der der
der Verdenbere der der
der Verdenbere der
der Verdenbere der
der Verdenbere der
der

— Freiwillige Cenerwehe. Die Mannichalten der Leiterund Better-Abtheitung 2 find auf heute, Montag, den 14. Juni, Abends 7 lide, meiner liedung in Uniform an die Nemine getäden.

— Aberefreguen, Langeischelbach 807. Schlangendod 808, Biersdoden 46,570, Soden 604. Domburg 1410, Cms 3830, Arenden 1198, Beildoch 14, Münifer a. De. 141, Abend-Adden 18,602, Arijungen 3971, Bedlet 31, Brüstenau 35, Dünnde 296.

and 1198, Berliede ist, Wünder a. St. 414, Edden Baden ist, Archivalt ist, Berliede ist, Wünder a. St. 414, Edden Baden ist, Archivalt in der in der

geworden.

- Berungliicht ist bente Morgen der 17 Jahre alse Toglöhner Wilbeim Dergeurölber, welcher in der Hahnichen
Ziegelet am Keisdergung deheditigt war. Terielde geriech mit den
Inden Fris in ein Balgwerf und wurde derent gegnetigten ihr des Find wahrscheilich odgenomen werden mig. Dergenotigter wurde in das flödisische Krantendaus gebracht.

Mieder-Vladur erhieft bei der Allgemeinen Jutenationalen Gartenbarkunftellung in Hamburg wiederin als böchte Auszeichnung die erobe goldene Redallte für die hervorragendste Leiftung in chineflichen Baconten.

* Königftein t. E., 13. Juni. Der König bon Danemart traf heute Radmitig gent 2 Uhr bon Wiesbaben gum Belache der Größerzogin von Angenburg hier ein und fehrte um 6 Ubr wieder nach Wiesbaben gurud.

der Größbergonin von Lugendung hier ein und fehrte um 6 Uhr mieber nach Wiebebden gurück.

Michary, 13. Jani. Gestern togte dier unter dem Korsty Bochous - Dirnbech der sübdeutige Kerkaubstag der feinder der Kordenschaft der Schaubstag der feinder Aufgenein wurde Ronge grüßtliche Geweinden. Allemein wurde Rongel an Lehrköften und beichtliche, diese Angelegunder inder Konmissen au Gereinder, war den dehrer des gant Belänglung von Kehrpersonal wereniere, Wonnissen und Kehrpersonal wereniere, Wonnissen der Kentische Kunfts. Arzengandschaffig farbegandelasse, fonderund gericht über Kunftonschiff, Arzengandschaffig farbegandschaffig farbegandschaffig fonderung den Kentischaffig er einer sichtliche Beitrag und Schliebinschaft und der Kentischaff Beitrag und Schliebinschaft und der Liebigern von der Kentischaffig für der klassen der Gestelliche der der Kentischaffig der Schliebinschaft und der Kentischaffig der konferen der Kentischaffig der konferen der Kentischaffig der konferen der Kentischaffig der Kentischaff

Gerichtsfaal.

- Wiesbaden, 14. Inni. (Straftammer,) Borffgender: Derr Landgerichteralt Born; Bertreier der Königh. Etank-anwallischoft: Derr Stankannalt Langer. Der der Auspiele angeflagte, mehrfad volleftafte, 1872 gedorene Taglisburr Karl Ment von der, gegenwärig in Unterlachungshaft, wird von der Auflage der Auspiele, deren er fich im vorigen Jahre schuldig gemacht haben soll, freigelprocen.

Abfineg zweier Enftichiffer.

Gin Attentatsverfudg anf den framonichen Brandenten.

Gurhei und Griedenland.

C.T.C. Athem, 12. Juni, Abende, (Agence Janos.) Rach hier vorliegenden Meldungen dat ber Gennernen non Bolo nache fiebende Frolamation veröffentlicht: Auf Geicht der ablieflichen Regierung mirb das debeglate mit und unbewegliche Gigenthum der jenigen Berfonen, welche Zbestalten verlassen haben nud flüchtig geworben sind, foweit ist ein nicht biewen 14 Tagen von heute ab im die Beimard gurudfebren, pu Gunften bes türfis den Staates fannseit.

geworden jud. dowei je de unten des türftischen Staates fonisciert.

D.B.H. Jondon, 12. Juni. Doilg-Chronicle meidet aus Alben, die Grommatte würden der Täufel vorschaufel eine Geraffen der Gestliche Ge

Suenos Biere, 14. Juni. (Rentermeibung.) Gine Boifchaft ber Regierung an ben Rongreft foligt bor, ben Betrich ber Staats-eifenbahnen gu berhachten.

enendahnen gu verpachten.
Dereich enbaren berold.
Berlin, 14. Juni. Dem "M. Journal" wird and Lugem-burg telegraphirt, bog beleicht Gerächte über den ungin fligen Juff and des Bojabrigen Eroberzogs verbreitet find. Siume, 14. Juni. Ein großer Segler fit auf der Reife von Rimme nach London in Brand gerathen und bei Mimeria ber-

pynnne nach Bondon in Brand grrathen und bet Almetia berinufen.

Smilin, 14. Juni. Das Sodwaffer burchtrach bie
Schuthamme godichen Rubin und Jounnous. Beide Dridhalten
weben überichneumel. Ber Dompfer find von hier zur Grrefung
ber Ginnobener abgedondt norben.

Charleret, 14. Juni. Geiten Abend bollte bier eine Boretellung einer trangsfiften Thoateresseitellichaft fauffinden. Als die
Schafte und berhaften Thoateresseitellichaft fauffinden. Als die
Schaften und berhaften be anne Tuppe, volde hierauf mittels
Gendormen an die Grenge bestehet wurde.

Innebelle, 14. Juni. In bem Theater Chiaggia erichoft
madbreub ber Borbeftung einer Bernschlung des Tenaternschlerer
einen Loliegen intojae einer Bernschlung bei denen Schadepieler
einen Loliegen intojae einer Bernschlung bei Dender-Neuobeler
einen Loliegen intojae einer Bernschlung bei DenderDie Befinder berücken panifartig das Abealer. Der Schaufpieler
wurde berhaftet.

Geldmarkt. Conrebericht ber Frankfurter Borte nom 14 Juni, Mittiges 1294; Udr. — Gredinsteilen 3124, Dieconto Commandit Antonie 20130, Chastoban Meilen 3024, Sonstarden 732 Gestenden 157:00, Nordonkalt 11209, Universiden 155:50, Castralban 155:70, Gelfentreben 155:70, Gelfentreben 1509, Udr. Starben 1509, Deutschlein 156:70, Gelfentreben 1509, Udr. Starben 150:00, Deutschlein 150:00,

Die Abend-Ansgabe enthält 1 Beilage.

Reichstagswahl.

Dienftag, ben 15. b. Dt., Abends

Berjammlung

ber Bertranensmänner im Deutschen Sof, Goldgaffe.

Bu biefer Berfammlung find Alle ein= geladen, die für die Wahl bes Landtags= Abgeordneten Louis Wintermeyer thatig fein wollen.

Der Bahlverein ber Freifinnigen Bolfspartei. 3. 21.:

Dr. Alberti.

Deffentlige sozialdemokratische Partei-Versammlung

Dienftag, den 15. Juni, Abends 8% Uhr,

"Schwalbacher Sof", Emferstraße.

Tagesordnung: Die bevorstehende Reichstags: Stichwahl.

Mittwoch, ben 16. Juni:

Aapelle des Küf.-Neg, von Gersdorff (Heff.) No. 80, unter Leitung des Königl. Musikole, Herra Fr. W. Münch. Aufang Nachmittags 4 Uhr. Eintritt à Person 30 Pf. F 442



Eind Mt. 3.50, à Carton Glübfioff Mt. -. 40. Conrad Krell, Taunusstraße 13,

Der Stolz der Hansfran ift ein schöner Außboden.

Bernftein-Fußboden-Ladfarben Frankfurter Lackfabrit, G. m. b. S.,

Haberling & Cie.

Besondere Borzüge diese Lade find: Brachtvoller Glanz und größte Halfdarfeit, raiches Trochen diese nachgnsteden. Die Horbe verdieft nicht 16 febr wie aubete. Eröste Bülligteit und Ans-glößigkeit deim Gebranch. Riederlagen im Wiesebaben bei den Derren: Mitgener- Dellmumbfrohe Sb mid Hitchel Boripftraße. Lieder. Born. Cite der Korle mid Bürchfrohe. Eindern, Schwalfigel, Gide Michelberg. Vischere, Schwalfigel,

afe 8.

" Ede Morintraße,
" Ede Morintraße, und Filiale Mainzerftraße,
mientraße 52.
cftraße, Gde Zimmermannstraße,
ministraße, ministraße,
ministraße,

Noch, Meinkraße, Ede Narfüroße, und Filiale Mainserftraße.
Neigewaßend, Druntisuffraße 28.
Wiesser. Dahdeimertraße, Ede Jammermannstraße.
Roompel. Neugalfe, Ede Mauregasse.
Roompel. Neugalfe, Ede Roompel.
Roompel. Neugalfe, Ede Roompel.
Roompel. Neugalfe, Ede Marchasse.
In diesen Depois ift and unfer vorzägliches Parquetiwachserhältige.
Area

Restaurant Kronenburg.

Montag, ben 14. Juni, Abends 8 Uhr aufangenb, im oberen Garten ber Aronenburg: "Großes venetianifches Rachtfest"

unter gefi. Minvirtung ber Carnevalgekulichaft "Rarrballa". Derriche Decoration bes Gartens. Bur ein amiljautes und unterbaltenbes Brogramm ift bestens geforgt. Gintritt frei. Es labet freumb, ein

ff. Centrifugen . Zugrahm . Anfelbutter bom Blod ber Bfund Mt. 1.10. Beinfte Dofaut-Burter per Bfund Mt. 1.—. Brifde Bfatzer Landbutter per Bfund 90 85.

Zelephon 392. 3. Safnergaffe 3. Zelephon 392.

MAGGIS

Suppenwürze ift frijd eine getroffen bei

J. S. Gruel, Bettrigftraße

J. S. Gruel, Betr

Original-Fläschen No. 0 = 85 Gramm merben zu 25 Bf., 1 = 70 Gramm zu 45 Pf.; No. 2 = 120 Gramm zu 70 Bf. Magal's Suppenwürze nachaefüllt.

Alleinige Verfaufostelle

Kaifer = Tafel = Süßrahm = Butter per Bfund 1.20 Mt. für Wiebaden befindet fich nur Eaalgaffe 4.

K. Jeckel. K. Jeckel.

Cugrahm-Butter bom Blod, taglich frifc, Grifche Gier 2 Ctad 7 Pf., 25 Stud 80 Bf.

K. Jeckel, Saalgasse 4. Saalgaffe 4.

Sochfeine Gerren-Auguge

fertige nach Maß à 38 Mt.,
fo lange der Liossvorath reint.
gut vergegitigen Sig und beibe Kenröding jede Garantie.

Watramfir. 5, 1 C. Landsberg, Watramfir. 5, 1 (fein Laben).

Gefe ber Frankenftrage (im Elephanten).

Socielegantes Coftiim 8 Mt., einface Coffin fleiber von Mt. 2.50 an werben fchaft und unter Garantie an-gefertigt. Elise Pitz, hartingfraße 8, Batt.

Corsetten.

neues Sortiment, vorzügliche Façons, das Stück à Mk. 1.— 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50 etc., sowie praktische Nenheiten à Mk. 5.—, 8.—, Gestrickte Corsetten von Mk. 1.25 an. Anfertigung nach Maass.

Reparatur und Waschen. Sämmtliche Zuthate

Carl Claes.

H. Roos Nachf.,

Carl Stahl. Metgergaffe 5,

a empfiehlt gu Fugbobenanftriden fein großes Lager in

garant. rein gemahlenen Delfarben. Bernftein=, Linoleum= Spiritusiußbodenladen

aus den renom. Fabrilen von Forrer, Herbig & Hnarhaus, Haberling, Linke, Meyer, & Wolff, rash und hart trodnend, dine nachantieben, & sowie prima Barquete u. Linesenmvaches per Bachs 75 Bf., prima Ttahlspaine, Bacte 25 Bf., Leinöl, Terpentinöl, Emaillelacte te.

Große Answahl in Binfein.

3ch balte mein Lager in Betten u. Dobein aller Art beftens empfoblen.

Talifien-Kahrplan

"Wiesbadener Tagblatt" Sommer 1897

gu 10 B'fennig das Stud fauflich im

Verlag, Langgaffe 27.

Centrums-Partei.

Morgen Dienstag, den 15. d. M., Abends 9 Uhr.

im Saale des Vereinshauses, Dotzbeimerstrasse 24: Grosse Wähler-Versammlung.

Redser: Herr Reichstagsabgeordneter Trimborn aus Cöln. Um zahlreiches Erscheinen bittet

Wegen vorgerückter Saison:

Ausverkauf sämmtlicher Neuheiten

Sommer-Kleiderstoffen, Cattunen und Waschstoffen

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Auf meine Auslagen mit reducirten Preisen mache besonders aufmerksam.

H. Rabinowicz,

33. Langgasse 33, Ecke Goldgasse.